



©Joachim Gern

## Lesung mit Olga Grjasnowa: «Der verlorene Sohn»

Akhulgo, Nordkaukasus, 1839: Jamalludin wächst als Sohn eines mächtigen Imams auf, gerät aber während dem Kaukasischen Krieg als Geisel an den Hof des Zaren in St. Petersburg, wo er hin- und hergerissen ist zwischen der Sehnsucht nach seiner Familie und den verlockenden Möglichkeiten, die sich ihm in der prächtigen Welt des Zaren bieten. Olga Grjasnowa erzählt sprachmächtig von einem Kind, das zwischen zwei Kulturen und zwei Religionen steht und seine Identität finden muss. Und von der verheerenden Wirkung eines Krieges, in dem es keine Sieger geben kann.

Die Autorin besucht das Haus der Religionen – Dialog der Kulturen mit ihrem Roman (Aufbau Verlag, 2020), um vor Ort zu lesen und zu diskutieren.

Mittwoch, 9. Juni 2021, 19 Uhr

Die Veranstaltung findet live vor Ort statt. Zudem Livestreaming auf Facebook.

Moderation: Brigitta Rotach.

Büchertisch. Eintritt auf Spendenbasis.

